

"Tinnitus bewältigen, gut hören und verstehen"

Vortragsveranstaltung der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. und der Selbsthilfegruppe Bremen am Donnerstag, 7. September in der Stadtbibliothek Bremen

(Bremen, August 2023) Von Tinnitus betroffene Menschen sind häufig durch ihre Ohrgeräusche, die damit einhergehende psychische Belastung und Begleiterscheinungen wie Schlaf- und Konzentrationsstörungen beeinträchtigt. Wie die Tinnitus-Belastung bewältigt werden kann und welche Möglichkeiten es gibt, mit Hörsystemen (wieder) gut zu hören und zu verstehen, zeigt eine Vortragsveranstaltung der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. (DTL) und der Selbsthilfegruppe Bremen am Donnerstag, 7. September 2023 um 17.00 Uhr auf. Veranstaltungsort ist der "Wall Saal" der Stadtbibliothek (Altes Polizeihaus), Am Wall 201 in 28195 Bremen. Das Seminar richtet sich an Betroffene und Interessierte. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Das Seminar für Tinnitus-Betroffene steht unter dem Motto "Tinnitus bewältigen, gut hören und verstehen" und wird moderiert von Gisela Nawroth, Sprecherin der Selbsthilfegruppe Bremen und stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. (DTL). Nawroth engagiert sich ebenfalls im Selbsthilfering Bremen und ist Mitglied des dortigen Beirats.

Zum Auftakt informiert die Hörakustikerin Katia Volkersen, Volkersen Hörstudio, Bremen, über "Hörgeräteversorgung bei Tinnitus". Sie erklärt, wie Tinnitus und Hörminderung zusammenhängen und wie ein Hörsystem Menschen mit Ohrgeräuschen helfen kann. Im Anschluss daran geht es um das Thema "Psychoakustische Phänomene in der Otoneurologie – Tinnitus, Hyperakusis, Misophonie und Phonophobie". Der Bremer HNO-Arzt Aleksander Winiarski erläutert, was es mit den verschiedenen Arten der Geräuschüberempfindlichkeit auf sich hat.

Nach einer Pause spricht Diplom-Psychologe Mykola Fink, Leitender Psychologe der Schön Klinik Bad Bramstedt, über das Thema "Mein Tinnitus lebt von meinen Gefühlen". In seinem Vortrag zeigt er auf, wie Tinnitus und Emotionen zusammenhängen. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referentinnen und Referenten zu stellen. Außerdem können die Teilnehmenden vor Ort einen Hörtest machen und sich über die Bremer Tinnitus-Selbsthilfegruppe informieren.

Veranstaltungsort: "Wall Saal" der Stadtbibliothek (Altes Polizeihaus), Am Wall 201, 28195 Bremen

Datum: Donnerstag, 7. September 2023

Beginn: 17.00 Uhr, Einlass: ab 16.30 Uhr, Ende: ca. 20.00 Uhr, Eintritt frei

Eine Anmeldung ist erforderlich bei Gisela Nawroth, bevorzugt per E-Mail an: tinnitus-selbsthilfe-bremen@gmx.de oder unter der Telefonnummer 0421 4984717. Anmeldefrist: 4. September 2023

Bildunterschrift: Die Stadtbibliothek Bremen im Alten Polizeihaus. © Stadtbibliothek Bremen.

Über die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL)

Die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) vertritt als gemeinnützige Selbsthilfeorganisation die Interessen der Patientinnen und Patienten mit Tinnitus, Hörsturz, Hyperakusis und Morbus Menière sowie ihrer Angehörigen. Rund 11.000 Mitglieder machen die DTL zum größten Tinnitus-Zusammenschluss in Europa und zur anerkannten Partnerin des Gesundheitswesens in Deutschland. Ca. 500 Fachleute gehören der DTL als fördernde Mitglieder an, darunter renommierte Wissenschaftler, HNO-Ärzte, Ärzte weiterer Disziplinen, Hörakustiker, Psychologen und Therapeuten. Außerdem werden rund 65 Selbsthilfegruppen in Deutschland durch die DTL betreut. Gegründet wurde die Deutsche Tinnitus-Liga e. V. 1986 in Wuppertal.

Weitere Infos: $\underline{www.tinnitus-liga.de}$ · Facebook: Deutsche Tinnitus-Liga e.V. · Instagram: deutsche_tinnitus_liga